



Oberschwabenklinik gGmbH · Geschäftsführung
Postfach 2160 · 88191 Ravensburg

Landratsamt Ravensburg
Herrn Franz Baur
Dezernat 2
Kreishaus I, Gebäude A
Friedenstr. 6
88212 Ravensburg



Jörg Hempel
1. Stellvertretender Geschäftsführer
Direktor Finanzen, Personal und
Allgemeine Verwaltung

Tel.: 07 51/87 25 34
Fax: 07 51/87 20 95

Ihre Nachricht vom:
Unser Zeichen: he-sja
Datum: 12.07.2017

Insolvenzsicherung für Altersteilzeitguthaben

Sehr geehrter Herr Baur,

mit dem Auslaufen des letzten Altersteilzeitfalles wurde der Vertrag zur Insolvenzsicherung der Altersteilzeitbezüge der Arbeitnehmer der Oberschwabenklinik gGmbH (Ausfallbürgschaft in Höhe von bis zu 250.000 Euro) zwischen dem Landkreis Ravensburg und der Oberschwabenklinik gGmbH beendet.

Nicht berücksichtigt wurde dabei, dass sogenannte „Altvertrügler“ (ca. 280 Personen, davon könnten derzeit ca. 60 einen Antrag stellen) einen Anspruch auf Altersteilzeit gem. TVFlexAZ für die Mitarbeiter mit einem Arbeitsvertrag nach TVöD/VKA bzw. aufgrund der Anlage 17a zu den AVR Caritas realisieren können. Die jüngste anspruchsberechtigte Person ist derzeit 44 Jahre alt.

Über viele Jahre hinweg gab es keine Anträge aus der Mitarbeiterschaft in diesem Bereich. Nunmehr wurde aber wider Erwarten der Anspruch auf Altersteilzeit zum 01.07.2017 von einer Mitarbeiterin geltend gemacht, welche sich mittlerweile in der Arbeitsphase des Blockmodells befindet. Zudem liegen derzeit schon weitere Anfragen aus unterschiedlichen Bereichen vor. Die Anspruchsberechtigung per se liegt vor und es ist davon auszugehen, dass in den nächsten Monaten und Jahren noch einige Anträge gestellt werden, welche gemäß den geltenden Rechtsvorschriften von Seiten der Oberschwabenklinik gGmbH zu genehmigen sind.

Somit besteht wiederum die Notwendigkeit, die Wertguthaben, welche in der Arbeitsphase von den Beschäftigten aufgebaut werden, um in der Freistellungsphase in Anspruch genommen werden zu können, gegen Insolvenz abzusichern.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn die notwendige Ausfallbürgschaft wieder wie in der Vergangenheit vom Landkreis Ravensburg übernommen werden könnte. Wir haben die Alternative, die Insolvenzversicherung über eine Versicherung abzuwickeln, geprüft. Das Angebot der Badischen Versicherungen kann der Anlage entnommen werden. Der Versicherer berechnet demnach pro Jahr 2,5% der bestehenden Wertguthaben. Aus dem Angebot ist zu ersehen, dass allein die Absicherung eines Wertguthabens in Höhe von 12.230,00 Euro von 01.07.2017 bis 31.12.2017 für die Person, die sich bereits in Altersteilzeit befindet, einen Beitrag von 363,84 Euro ergibt. Angenommen, es befinden sich auch nur 10 Personen in Altersteilzeit mit einem Wertguthaben in ähnlicher Größenordnung, ergäbe sich über einen Zeitraum von 2,5 Jahren Beiträge in Höhe von ca. 32.000 Euro, die an die Versicherung zu zahlen wären.

jährlich 12.230,- €

Aus diesem Grund wäre es aus Sicht der Oberschwabenklinik gGmbH sehr wünschenswert, das wirtschaftliche Ergebnis der Oberschwabenklinik gGmbH (und das konsolidierte) durch das Wiederaufleben der kostenneutralen Ausfallbürgschaft in Höhe von 300 T€ durch den Landkreis Ravensburg entsprechend positiv zu beeinflussen. Die Anpassung von 250 T€ (Berechnungsgrundlage aus dem Jahr 2004) auf 300 T€ resultiert aus der zu erwartenden Dynamisierung der Arbeitsentgelte der Beschäftigten bzw. aus der entsprechenden Prognose des Bürgschaftsbedarfs über die Jahre hinweg.

Mit freundlichen Grüßen

Jörg Hempel
1. Stellvertretender Geschäftsführer
Direktor Finanzen, Personal und Allgemeine Verwaltung

** = Jahresbeitrag v. 12 Monate*